

# Herzlich thut mich verlangen

Cantate 161 - Komm, du süsse Todesstunde

Version originale du compositeur Hans Leo Hassler (1564-1612)

Johann Sebastian BACH

Soprano *p*  
1. Herz - lich thut mich ver - lan - gen nach ei - nem sel - gen

Alto *p*  
1. Herz - lich thut mich ver - lan - gen nach ei - nem sel - gen

Tenor *p*  
1. Herz - lich thut mich ver - lan - gen nach ei - nem sel - gen  
weil ich hier bin um - fan - gen mit Trüb - sal und E -  
2. Der - Leib zwar in der - Er - den von Wür - mern wird ver -  
doch auf er weckt soll - wer - den, durch Chri - stum schön ver -

Bass *p*  
1. Herz - lich thut mich ver - lan - gen nach ei - nem sel - gen

4  
End, Ich hab' Lust ab - zu - schei - - den von  
End, Ich hab' Lust ab - zu - schei - - den von  
End, Ich hab' Lust ab - zu - schei - - den von  
lend. Ich hab' Lust ab - zu - schei - - den von  
zehrt, wird leuch - ten als - die Son - - ne und  
klärt, wird leuch - ten als - die Son - - ne und  
End, Ich hab' Lust ab - zu - schei - - den von

7  
die - ser ar - gen Welt, sehn' mich nach ew' gen  
die - ser ar - gen Welt, sehn' mich nach ewi - gen  
die - ser ar - gen Welt, sehn' mich nach ewi - gen  
le - ben oh - ne Noth in himml' scher Freud' und  
die - ser ar - gen Welt, sehn' mich nach ewi - gen

10  
Freu - - den, o Je - - su, komm nur bald.  
Freu - - den, o Je - - su, komm nur bald.  
Freu - - den, o Je - - su, komm nur bald.  
Won - - ne. Was Schad't mir dann der Tod?  
Freu - - den, o Je - - su, komm nur bald.

—  
TEXTE:

*Herzlich thut mich verlangen  
nach einem selgen End,  
weil ich hier bin umfassen  
mit Trübsal und Elend.  
Ich hab' Lust abzuschneiden  
von dieser argen Welt,  
seh'n' mich nach ew'gen Freuden  
o Jesu, komm nur bald.  
Der Leib zwar in der Erden  
von würmern wird verlend.  
doch auferweckt soll werden,  
durch Christum schön verklärt,  
wird leuchten als die Sonne  
und leben ohne Noth  
in himml'scher Freud' und Wonne.  
Was schad't mir dann der Tod ?*

—  
*De tout cœur j'aspire à une fin heureuse  
j'ai envie de quitter ce monde mauvais  
je désire ardemment les joies éternelles  
ô Jésus, viens sans tarder.  
Le corps, en effet, dans la terre  
sera consommé par les vers,  
pourtant il ressuscitera,  
magnifiquement transfiguré par le Christ,  
il brillera comme le soleil  
et vivra sans douleur  
dans la joie et les délices du ciel.  
Quel mal peut me faire la mort ?*